

Fürbittengebet Ökumenischer Gottesdienst Schwagstorf 2015

Der Mond ist aufgegangen, 1. Str.

Am Abend kommen wir zur Ruhe. Wir bringen vor dich, Gott,
was uns beschäftigt.

Wir denken an das, was jetzt schon, zu Beginn des Jahres,
gelungen ist.

STILLE

Wir geben in deine Hände, was uns belastet, uns nachts nicht
schlafen lässt.

STILLE

Wir singen die 2. und 3. Str.

Wir wissen nicht, was das Jahr bringen wird, aber Du, Gott,
kannst alles wenden.

Du kannst aus dem Bösesten Gutes werden lassen.

Du gibst uns die Kraft, die wir in Not und Jammer brauchen.

Du lässt uns manches mit Gelassenheit ertragen.

Gib, was wir für alle Tage des Jahres brauchen.

Wir singen die 4. und 5. Str.

Immer wieder verletzen wir andere.

Immer wieder übersehen wir unseren Nächsten.

Immer wieder werden wir schuldig.

Wir bleiben weit hinter dem zurück, was wir wollen.

Deine Freundlichkeit lässt und leben.

Wir dürfen uns Kinder Gottes nennen und um Vergebung bitten.

Lass uns einsichtig und demütig werden.

Wir singen die 6. und 7. Str.

Wir bitten dich: Begleite die Sterbenden,
tröste die Traurigen,
stärke die krank sind und verschone uns vor zuviel Unglück.

Gemeinsam beten wir:

Vater Unser in Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren
Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem
Bösen.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in
Ewigkeit.